

Wir sorgen für saubere, bezahlbare und bequeme Mobilität



41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Gremium: Bundesvorstand
Beschlussdatum: 08.03.2017
Tagesordnungspunkt: UK.UK-BM Wir sorgen für saubere, bezahlbare und bequeme Mobilität

- 1 Wir sind jeden Tag unterwegs - zur Arbeit oder zum Einkaufen, wir besuchen weit entfernte
- 2 Verwandte und fahren in den Urlaub. Mobil zu sein gehört zu unserem Leben. Wir Grünen wollen
- 3 es für jeden einfach machen, sein Ziel so umweltfreundlich und nachhaltig wie möglich zu
- 4 erreichen. Verkehr 2017 heißt: Immer mehr Menschen steigen um auf Bus, Bahn und Fahrrad -
- 5 vor allem in den Städten. Der öffentliche Nahverkehr erreicht neue Fahrgastrekorde.
- 6 Fahrradfahren und der Verkauf von E-Bikes boomen. Carsharing meldet immer höhere
- 7 Nutzerzahlen. Die Menschen stimmen "mit den Füßen" ab und trotzen den oft noch widrigen
- 8 Zuständen. Verpasste Anschlusszüge, überfüllte Busse und Straßenbahnen sind genauso wie
- 9 trostlose Bahnhöfe traurige Realität. Für viele heißt Verkehr 2017 deswegen immer noch in
- 10 erster Linie Auto fahren, auch da es zu oft keine Alternativen gibt. Wir werden dafür
- 11 sorgen, dass die Menschen in Zukunft sauber und umweltfreundlich fahren können.
- 12 Verkehr 2017 heißt daher auch: 70 Prozent aller klimaschädlichen Emissionen kommen in
- 13 unseren Städten aus dem Verkehr, zwei Drittel aller Bürgerinnen und Bürger fühlen sich durch
- 14 Verkehrslärm belästigt. Stickoxide und Feinstaub verursachen Atemwegserkrankungen. An
- 15 vielen
- 16 Kreuzungen in Großstädten übersteigt die Schadstoffbelastung die zulässigen Grenzwerte.
- 17 Staus addieren sich im Jahr auf eine Gesamtlänge von einer Million Kilometer. Der
- 18 Bundesverkehrsminister versagt hier komplett: Statt Verkehr zu vermeiden oder zu verlagern,
- 19 wird Landschaft zubetoniert, werden Lärm und Abgase erzeugt und immer mehr Ressourcen
- 20 verbraucht. Auf jeden neuen vermeintlichen Engpass reagiert der Verkehrsminister mit dem
- 21 Aus- und Neubau von Straßen. Überteuerte Prestigeprojekte wie Stuttgart 21 graben gezielten
- 22 Investitionen in eine verlässliche Alltagsmobilität das Wasser ab. Überflüssige
- 23 Regionalflyer werden durch Millionensubventionen künstlich am Leben gehalten.
- 24 Wir Grünen wollen Mobilität neu denken - ohne Lärm, Dreck und Stau. Und dort, wo wir
- 25 regieren, setzen wir das um. In Berlin bringt die grüne Verkehrsverwaltung gemeinsam mit den
- 26 Radfahrerinnen und Radfahrer ein Radgesetz als Teil eines Mobilitätsgesetzes auf den Weg,
- 27 Baden-Württemberg prescht voran beim Ausbau der Infrastruktur für die E-Mobilität. Wir laden
- 28 alle ein, an der Verkehrswende aktiv mitzuwirken. Während die Große Koalition in den 60er
- 29 Jahren stecken geblieben ist und ihre Verkehrspolitik weiterhin nur auf das Auto ausrichtet,
- 30 wollen wir in ein neues, zukunftsfähiges und vielfältiges Mobilitätsangebot investieren.
- 31 Dazu gehört für uns ein dichtes und modernisiertes Bahnnetz, das zuverlässig Pünktlichkeit
- 32 und aufeinander abgestimmte Anschlüsse in ganz Deutschland garantiert. Ebenso gehören dazu
- 33 sichere und schnelle Wege für Fahrradfahrer, leise Autos ohne Auspuff und mit Fahrspaß und
- 34 die Stromtankstelle gleich um die Ecke. Unser Ziel sind nachhaltige Mobilität statt immer
- 35 mehr Verkehr, saubere Autos und mehr Carsharing, ein besseres Zug- und ÖPNV-Angebot. Wir

36 dass jeder ruhig schlafen kann, auch in der Nähe von Flughäfen, Bahnstrecken und
37 vielbefahrenen Straßen. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern wollen wir diese
38 Verkehrswende einleiten.

39 **Erhalt vor Neubau, Schiene vor Straße, mehr Geld für Radwege**

40 Die Bedingungen für den Verkehr in Deutschland sind derzeit einseitig auf das Auto
41 ausgerichtet. Das wollen wir ändern, damit unsere Mobilität zukunftsfähig wird. Mit einem
42 Bundesnetzplan anstelle des betonlastigen Bundesverkehrswegeplans beenden wir Grünen das
43 derzeitige Chaos in der Verkehrsplanung. Wir setzen auf: Erhalt vor Neubau, Schiene vor
44 Straße, mehr Geld für Radwege.

45 Außerdem schaffen wir faire Wettbewerbsbedingungen für alle Verkehrsträger. Während jede
46 Lokomotive auf jedem Streckenkilometer Trassengebühren bezahlen muss, ist nur knapp ein
47 Prozent des Straßennetzes mautpflichtig. Wir wollen alle LKW ab 3,5 Tonnen und schrittweise
48 das gesamte Straßennetz der Bundes- und Landesstraßen in die LKW-Maut einbeziehen. Das ist
49 verursachergerecht, denn ein einziger LKW verschleißt Straßen und Brücken so stark wie
50 10.000 PKW. Fluggesellschaften müssen gerecht besteuert werden. Es ist nicht einzusehen,
51 dass Airlines von der Kerosinsteuer und auf Auslandsflügen sogar von der Mehrwertsteuer
52 befreit sind.

53 Damit man überall entspannt von A nach B kommt, ist es unser Ziel, die 130 Verkehrsverbünde
54 so miteinander zu verbinden, das man nur ein Ticket braucht. Mit dem grünen MobilPass
55 schaffen wir die Möglichkeit, die eigene Reise durch ganz Deutschland genau wie das Pendeln
56 zur Arbeit mit einer einzigen Smartcard oder App zu buchen und zu bezahlen – von Tür zu Tür.
57 Die Fahrgäste sollen dann auch überall in Deutschland verschiedene Verkehrsmittel vernetzt
58 nutzen und kombinieren können: Busse, Bahnen, Fähren, Taxis, Carsharing und Leihräder.

59 Alle sollen sich grüne Mobilität leisten können, deshalb wollen wir kostengünstige und
60 maßgeschneiderte Angebote für Schüler*innen und Senior*innen. Auf Länderebene gibt es
häufig
61 bereits Schüler- und Seniorenzeitkarten. Der Bund muss gemeinsam mit den Ländern dafür
62 sorgen, dass diese Tarife flächendeckend angeboten werden. Auch alle, die wenig Geld haben,
63 sollen sich über Sozialtickets Mobilität ohne eigenes Auto leisten können. Eine
64 entscheidende Lebensphase ist die der Familiengründung. Junge Eltern wollen wir mit einem
65 Elternzeit-Ticket unterstützen.

66 **Gute Bahn für alle**

67 Entscheidend für die Verkehrswende sind gute Bahnen – im Fern- und im Nahverkehr. Wir
Grünen
68 wollen den öffentlichen Verkehr stärken und die Fahrgastzahlen verdoppeln. Milliarden Euro
69 werden derzeit in Subventionen für Diesel, Dienstwagen und Flugverkehr oder für überflüssige
70 Straßen und Flugplätze verschwendet. Das ist ökologisch enorm schädlich. Wir wollen
71 stattdessen Schienennetze und den Nahverkehr ausbauen. Mit dem „Zukunftsprogramm
Nahverkehr“
72 wollen wir das Angebot und die Qualität vor Ort mit jährlich einer Milliarde Euro
73 verbessern. Außerdem wollen wir mehr in den Lärmschutz investieren.

74 Mit dem Deutschland-Takt, einem bundesweit verknüpften Fahrplan, wollen wir Fernverkehr und
75 regionalen ÖPNV optimal aufeinander abstimmen. Dann sind lange Wartezeiten auf Anschlüsse
76 Vergangenheit. Wenn der Zugverkehr zuverlässig und reibungslos funktioniert, ist das
77 Zugfahren für viele die erste Wahl. Wir wollen eine Bahnreform in Angriff nehmen, die die
78 Interessen der Fahrgäste in den Mittelpunkt stellt und ein vielfältiges und attraktives
79 Angebot auf der Schiene entstehen lässt. Das Bahnfahren soll billiger werden, dafür wollen
80 wir die Trassengebühren senken. Diese Reform muss das Netz von den Transportgesellschaften
81 der DB AG sauber trennen und in neutrale staatliche Verantwortung überführen. So schaffen
82 wir die Voraussetzung für mehr Verkehr auf der Schiene. Auf dem Schienennetz ist
83 Elektromobilität längst bewährte Praxis. Allerdings nur auf etwa 60 Prozent des Netzes. Wir
84 wollen diesen Anteil mit einem Elektrifizierungsprogramm rasch erhöhen.

85 **Das Auto der Zukunft fährt ohne Abgase**

86 Selbstverständlich werden wir auch morgen noch mit Autos unterwegs sein – mit dem eigenen,
87 mit dem gemieteten oder dem geteilten. Gerade im ländlichen Raum sind die Alternativen
88 Carsharing und ÖPNV oft keine. Aber es werden insgesamt weniger Autos sein und sie werden
89 mit Strom aus Sonne und Wind oder Wasserstoff statt mit Diesel und Benzin angetrieben. Mit
90 abgasfreien Fahrzeugen machen wir den Autoverkehr klima- und umweltfreundlicher. Ziel muss
91 es sein, einen erfolgreichen Technologiewandel einzuleiten. Nur mit innovativen Antrieben
92 werden unsere Automobilhersteller wettbewerbsfähig bleiben und zugleich wertvolle
93 Arbeitsplätze in der Automobilindustrie erhalten. Das wirksamste Instrument sind
94 ambitionierte CO₂-Grenzwerte, also Verbrauchsgrenzen, die auch auf der Straße eingehalten
95 werden. Aus industrie- und klimaschutzpolitischen Gründen muss die nächste Bundesregierung
96 ein klares Ziel setzen: Ab 2030 sollen nur noch abgasfreie Autos vom Band rollen. Das
97 Zeitalter der fossilen Verbrennungsmotoren ist dann zu Ende. Dafür werden wir
98 Elektromobilität im Straßenverkehr gezielt stärken durch eine Förderung aller Kommunen, die
99 ihren innerstädtischen Logistikverkehr auf E-Fahrzeuge und Lastenfahrräder umstellen, sowie
100 durch zeitlich befristete finanzielle Zuschüsse für Elektro-Nahverkehrsbusse, Elektroautos
101 und Elektrolastenträder. Für eine gerechte Finanzierung wollen wir die Kfz-Steuer reformieren
102 und ein Bonus-Malus-System für Neuwagen einführen. Wer viel CO₂ verursacht, zahlt dann
mehr,
103 wer weniger Abgase ausstößt, zahlt weniger.

104 Unsere Autos sollen nicht nur auf dem Papier die vorgeschriebenen Grenzwerte einhalten. Was
105 zählt, ist der Verbrauch auf der Straße. Anders als die Große Koalition, die den Betrug der
106 Autokonzerne an Umwelt und Verbraucher*innen gedeckt und vertuscht hat, finden wir Grünen
107 uns nicht damit ab, dass Abgasvorschriften für PKW nur auf dem Prüfstand eingehalten werden.
108 Wir werden diesen Schwindel und die bewusst in Kauf genommene Verletzung unserer
Gesundheit
109 beenden. Abgas- und Verbrauchstests müssen realistisch und ihre Ergebnisse nachvollziehbar
110 werden. Die Autoindustrie muss auch bereits im Betrieb befindliche Fahrzeuge ohne Nachteile
111 für den Halter so umrüsten, dass diese die Grenzwerte einhalten. Wir wollen, dass
112 unabhängige Institutionen wirksame Kontrollen schaffen. Kommunen brauchen zusätzlich
113 Unterstützung, um Grenzwerte für bessere Luft auch durchzusetzen. Wir Grünen geben ihnen
114 rechtliche Instrumente an die Hand, Umweltzonen zu stärken, zum Beispiel durch die
115 Einführung einer Blauen Plakette. Zu schnelles Fahren ist kein Kavaliersdelikt sondern eine

116 tödliche Gefahr, gegen die wir mehr tun müssen. Dazu fordern wir ein Tempolimit auf
117 Autobahnen von 120 und erleichterte Möglichkeiten für Kommunen für Tempobeschränkungen.
118 Unser Straßenverkehr stößt an Grenzen. Viele Städte sind zugeparkt und leiden unter
119 Luftbelastung und Verkehrslärm. Wir nehmen uns Städte wie Kopenhagen und Helsinki zum
120 Vorbild und begrünen die Innenstädte. Denn ruhiger Verkehrsfluss, ausreichend Platz für
121 Spiel und Bewegung sowie Natur inmitten der Stadt sprechen für eine hohe Lebensqualität. Für
122 unsere Mobilität im Alltag gibt es gute Lösungen – und die Menschen wollen sie. Über 80
123 Prozent der Deutschen fordern eine Verkehrsplanung, die auf mehr Fuß- und Radwege setzt,
124 Carsharing-Angebote ausweitet und den öffentlichen Nahverkehr ausbaut. Bequem, bezahlbar
und
125 ohne Parkplatzsuche von A nach B kommen können in einer Stadt der kurzen Wege – das
müssen
126 Ziele einer modernen Verkehrspolitik sein.

127 **Wer Grün wählt, stimmt für diese drei Projekte:**

128 _____

129 **Deutschlandweiter MobilPass - überallhin, alles drin**

130 Wir wollen die grüne Mobilität voranbringen: Dafür führen wir den Mobil-Pass ein. Mit einer
131 Smartcard oder App werden sämtliche Angebote des öffentlichen Verkehrs wie auch Car- und
132 Bikesharing abrufbar sein. Urlaubsreisen genauso wie der Weg zur Arbeit können so aus einer
133 Hand gebucht und bezahlt werden – ohne langes Studium von Tarif- und Nutzungsbedingungen.
134 Nahtlos, kinderleicht und günstig. Mobilität für alle – das heißt für uns: Schüler*innen,
135 Senior*innen, sozial Schwächere sowie Eltern kleiner Kinder machen wir besonders günstige
136 Angebote. Den Fernverkehr verknüpfen wir optimal mit den Anschlüssen des Regional- und
137 Nahverkehrs – mit dem Deutschland-Takt. Dieser Taktfahrplan macht deutschlandweit alle Ziele
138 nahtlos und verlässlich erreichbar.

139 _____

140 **Ab 2030 rollen nur noch abgasfreie Autos vom Band**

141 Wir Grünen wollen, dass weiterhin automobiler Spitzentechnik in Deutschland entwickelt und
142 produziert wird. Für uns Grüne ist die Entscheidung deshalb klar: Ab 2030 sollen nur noch
143 abgasfreie Autos vom Band rollen. Dafür wollen wir jetzt die Bedingungen schaffen. So kann
144 Deutschland die Klima- und Umweltziele erfüllen und die Industrie ihre Entwicklungsarbeit
145 verlässlich auf Elektromobilität ausrichten. Wie die Große Koalition an Diesel- und
146 Ottomotoren festzuhalten, ist überholt. Sie hemmt damit die Autoindustrie, sich fit für den
147 Markt des 21. Jahrhunderts zu machen.

148 _____

149 **Radverkehr ausbauen - mehr Radwege schaffen**

150 Immer mehr Menschen nutzen das Rad, weil es schnell, preiswert und bequem ist. Wir wollen
151 die Infrastruktur für Fahrräder deutlich verbessern. Der Bund muss dabei mehr Verantwortung
152 übernehmen. Gemeinsam mit Ländern und Kommunen bauen wir Radschnellwege und ein
bundesweites
153 Netz von hochwertigen Radfernwegen. Wir wollen die Fahrradmitnahme in allen Zügen
154 durchsetzen. Wir werden Kaufanreize einführen, denn elektrisch unterstützte Lastenräder

155 haben im Lieferverkehr großes Potential. In der Straßenverkehrsordnung schaffen wir
156 fahrradfreundliche Regeln wie den „Grünpfeil“ für Radfahrerinnen und Radfahrer.

157
